

Prälat Prof. Dr. Helmut Moll
Beauftragter der Deutschen Bischofskonferenz
für das Martyrologium des 20. Jahrhunderts

Bitte um Einleitung
eines Seligsprechungsverfahrens

Diese Zeugen, besonders jene unter ihnen, die das Martyrium auf sich genommen haben, sind ein beredtes Zeugnis, das verlangt, von uns betrachtet und nachgeahmt zu werden. Sie beweisen uns die Lebenskraft der Kirche; sie erscheinen wie ein Licht für die Kirche und für die Menschheit, weil sie in der Finsternis das Licht Christi zum Leuchten gebracht haben; als Angehörige verschiedener christlicher Konfessionen sind sie auch ein leuchtendes Hoffnungszeichen für den ökumenischen Weg, da wir gewiss sein dürfen, dass ihr Blut auch Lebenssaft der Einheit für die Kirche ist.

Wir können von den Märtyrern denken, sie seien Helden. Aber das Fundamentale am Märtyrer ist, dass das Martyrium gleichsam einer Gnade geschenkt wurde.
 Was braucht die Kirche heute?
 Zeugen, Märtyrer, vor allem die Heiligen des Alltags!
 Durch ihr Zeugnis erhalten wir den Segen Gottes.

Hl. Papst Johannes Paul II., Ecclesia in Europa Nr. 13

Papst Franziskus, Wortgottesdienst am 22.04.2017 zum Gedenken an die Märtyrer des 20. und 21. Jahrhunderts in der Kirche San Bartolomeo in Rom



Brigitte Irrgang

- am 10. Februar 1943 in Krickerhau/Handlová (SK) geboren
- am 14. Februar 1943 in der kath. Kirche „St. Katharina“ getauft
- am 29. September 1954 in Loitz (Vorpommern) gestorben
- am 02. Oktober 1954 auf dem Loitzer Kampfriedhof beerdigt

Brigitte Irrgang galt in Loitz, wo sie mit ihrer Familie wohnte, als „Sonnenschein“. Während der Vorbereitung auf den Empfang des Firmensakramentes nahm sie sich die hl. Maria Goretti zum Vorbild. Ihr widerfuhr dasselbe Schicksal. Zur Jahrtausendwende, fast 50 Jahre nach Brigitte Irrgangs Tod, wurde ihr die Ehre zuteil, in das Verzeichnis der „Zeugen für Christus“ aufgenommen zu werden.

Ich bitte um Einleitung des Seligsprechungsverfahrens von Brigitte Irrgang.

Name, Vorname	Anschrift	Unterschrift

Ich bitte um Einleitung des Seligsprechungsverfahrens von Brigitte Irrgang.

Name, Vorname	Anschrift	Unterschrift

Datum

Blatt Nr.

Blatt bitte zurückleiten an:
Monika Recken, Johanniterstr. 2 b, 53113 Bonn